

VOM ERDINGER MOOSGEIST ZUR INSEL FÜR DIE ZEIT

... VON ZEICHEN
UND SPUREN ...

... FROM SIGN
AND TRACES ...

FROM ERDING'S MARSH-SPIRIT TO AN ISLAND IN TIME

... alles fing vor vielen Jahren an mit der Idee von Wilhelm Holderied, ein großes Fabelwesen, einen Moosgeist, in das Erdinger Moos zu furchen. Es war eine Figur voller Dynamik und fast magisch-kultischer Ausdruckskraft...

Manfred Steffen

Zeichen und Symbole haben seit jeher die Menschheit begleitet und eine tiefe Wirkung auf sie ausgeübt. Mit ihnen und ihrer Kraft, Dinge zu erklären und begreifbar zu machen, beschäftigt sich das Werk von Wilhelm Holderied.

Rato Weller

Foyer - Dokumentation Erdzeichen
Forum 4 - Werkbilder und Grafik Erdzeichen

Ausstellungsdauer 05. Oktober - 23. November 2012,
Werktags Mo. - Fr. 8:00 - 18:00 Uhr,
oder nach Vereinbarung 089/21923471, Eintritt frei

W I . H O L D E R I E D

Im Rahmen der Ausstellung hält Wilhelm Holderied,
Mitglied im Deutschen Werkbund,
am 20. November 2012, 19.00 Uhr den Vortrag,
IN DIE ERDE GEZEICHNET - VON ZEICHEN ZU ZEICHEN.
Dabei zeigt er Projekte aus den letzten 25 Jahren

Der Vortrag findet im Foyer der
Obersten Baubehörde,
im Bayer. Staatsministerium des Innern
Franz-Josef-Strauß-Ring 4
80539 München statt

Zur Ausstellung erscheint eine Sonderedition zum Buch
BEWAHRT EINE INSEL FÜR DIE ZEIT
inkl. eingelegtem Prägedruck
mit dem Titel MOOS UND INSEL
Auflage: 50 Exemplare,
Größe: 26 x19 cm, nummeriert und signiert

EINLADUNG

Begrüßung
Ministerialdirektor Josef Poxleitner
Leiter der Obersten Baubehörde

Einführung
Prof. Dr. Hubert Schad
Vizepräsident der Freunde des Erdzeichens
EINE INSEL FÜR DIE ZEIT e. V.

Betrachtungen zum Erdzeichen
Joannis von dem Borne
Flugkapitän
AUS DEM BLICKWINKEL DES VOGELS

Stehempfang im Foyer

Einladung zur Eröffnung der Ausstellung
am 04. Oktober 2012 um 19.00 Uhr

Oberste Baubehörde
im Bayerischen Staatsministerium
des Innern
Franz-Josef-Strauss-Ring 4
80539 München

WI. HOLDERIED